

## Mitteilung an alle Lehrenden in der Studiengruppe Biologie, 24. Sept 2012

### **Betr.: Prekäre Situation bei den Lehre-Kosten in der Studiengruppe Biologie in Studienjahr 2012/13 – Aufforderung zu Einsparungen**

Wie jedes Studienjahr überschreiten auch heuer wieder die Kosten für die im LZK eingetragenen LVen (incl. der notwendigen Parallelkurse) die Zuweisungen des VR-Lehre beträchtlich. Bisher konnten derartige Fehlbeträge durch Zuweisungen aus der "Lehre-Reserve" des VR-Lehre zumeist ausgleichen werden. Aufgrund der allgemein angespannten Budgetsituation wurde den FSL mitgeteilt, dass die Fakultäten beim Lehrbudget ausgeglichen bilanzieren müssen. Das heißt, dass ich erstmals den Druck nach unten weitergeben muss und alle auffordere, einzusparen. Ich habe dem VRektor zu verstehen gegeben, dass Einsparungen nicht dazu führen dürfen, dass Studierende im Regelsemester bei Erfüllung der Anmeldevoraussetzungen bei PflichtLVen keinen Platz bekommen. Ebenso muss das Modul-Angebot in den MA-Studien so bemessen werden, dass jeder MA-Studierende mindestens 3 Module pro Semester absolvieren kann. Eine Berechnungsgrundlage sind die belegten Studien in den jeweiligen MA-Studien.

### **Bei der in der ersten Oktoberwoche beginnenden Platzvergabe bei immanenten LVen bitte ich also folgendes zu berücksichtigen:**

- Prüfungsimmanente PflichtLVen im BA und LA:  
Wenn diese immanente L V eine VU ist, kann die positive Absolvierung des vorangestellten VO-Teils die Aufnahmebedingung in den UE-Teil sein. Es ist strikt darauf achten, dass nur Studierende aufgenommen werden, die bei Anmeldeschluss die Anmeldevoraussetzungen erfüllen.
- Prüfungsimmanente LVen aus Wahlmodulen im BA:  
Die Teilungsziffern bei prüfungsimmanenten LVen im BA-Curriculum sind sehr weit gestreut (8-40). Ich bitte alle LV-LeiterInnen die Gruppengrößen in vertretbarem Maße nach oben auszureizen. Wenn allerdings die erforderliche TZ insgesamt oder in einer Parallelgruppe nicht erreicht wird, hat der/die Lehrende die Pflicht den gesamten Modul oder die Parallelgruppe zu stornieren. Die Übersicht über die Absolventen bei immanenten LVen im Studienjahr 2011/12 lässt zum Teil erhebliche Defizite erkennen. Ich darf an dieser Stelle darauf hinweisen, dass Studierende, die bei immanenten LVen im Laufe des Semesters ausgeschieden sind negativ zu beurteilen sind.
- MA-Studien:  
Bei immanenten LVen in den MA-Studien dürfen grundsätzlich keine BA-Studierenden aufgenommen werden. Wenn die Teilungsziffer (geringste TZ je nach MA-Studium 6-10) unterschritten wird, hat der/die LV-LeiterIn die Pflicht, die LV zu stornieren. Auch Parallelgruppen mit einer TZ unter dem Mindestmaß sind nicht zulässig. Eklatante Ungleichverteilungen der TeilnehmerInnen bei Modulen innerhalb eines MA-Studiums können durch eine gemeinsame Platzvergabe am Beginn des Semesters ausgeglichen werden.

Wenn bei PflichtLVen in BA-MA-LA Studien die Zahl der Zugangsberechtigten das Angebot an Übungsplätzen klar überschreitet, werde ich wie bisher versuchen, in Abstimmung mit den Lehrenden zusätzliche Übungsgruppen einzurichten.

Ein beträchtlicher Budget-Posten sind die Kosten für die Stud. MitarbeiterInnen (insgesamt 659 beauftragte Stunden). Ich bin überzeugt, dass auch hier eingespart werden kann, ohne dass die Qualität des Übungsbetriebs fundamental darunter leidet. Die Stud.MitarbeiterInnen der Kat. KBe sind nur in begründeten Fällen (z.B. MA-Module) einsetzen.

Erwin Meyer  
Studienleiter Fakultät f. Biologie